Personelles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **69 (1962)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Personelles

Ehrung von Mr. Jacques Weber in Philadelphia

Am 2. Juni dieses Jahres hat das Philadelphia College of Textiles and Science Fabrikant *Jacques Weber* von Mollis (Glarus), seit Jahrzehnten aber auch Bürger der Vereinigten Staaten, die ihm zur zweiten Heimat geworden sind, die Würde eines Ehrendoktors der Textilwissenschaften verliehen. Wir freuen uns, über diese Ehrung einiges berichten zu können.

Am 7. Februar 1893 in Mollis geboren, wuchs Jacques Weber mit seinen zehn Geschwistern im heimatlichen Dorfe, mit dem er sich auch heute noch eng verbunden fühlt, in bescheidenen Verhältnissen auf. Ein Freiplatz und ein sehr bescheidenes Stipendium ermöglichten dem strebsamen jungen Mann im Herbst 1911 den Besuch der Zürcherischen Seidenwebschule. Nach erfolgreichem Abschluß des I. Kurses des Studienjahres 1911/12 begann er seine praktische Tätigkeit als junger Hilfsdisponent in einem der führenden zürcherischen Seidenfabrikationshäuser und bereicherte seine fachlichen Kenntnisse noch durch private Studien auf dem Gebiete der Jacquardweberei. Schon damals aber lockte ihn «das Land der unbegrenzten Möglichkeiten» und im Frühjahr 1914 zog Jacques Weber hinüber nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

Dr. h. c. Jacques Weber

Die «Citation» beginnt mit einem kurzen Hinweis auf dieses Jahr, das so bedeutungsvoll für den Geehrten geworden ist. Sie streift dann seine Schuljahre im heimatlichen Dorfe und das Studium an der Zürcherischen Seidenwebschule, erwähnt seine kurze Tätigkeit in Zürich und sieht ihn dann in Amerika, wo sein Weg ihn rasch steil aufwärts führte. Als junger Techniker in einem bekannten großen Fabrikationshause in New York beginnend, stieg er im Verlaufe von fünf Jahren zum Chefdisponenten empor, wechselte die Stellung und bekleidete hierauf als Rohmaterial-Einkäufer und -Experte in einem andern Großunternehmen einen neuen verantwortungsvollen Posten. Dann wird daran erinnert wie Jacques Weber während der Krisenzeit nach dem Ersten Weltkrieg arbeitsfreudig und wagemutig die Direktion der Firma Bloomsburg Silk Mills übernahm, das Unternehmen nun seit vollen 42 Jahren leitet und seit 1954 als Generaldirektor und Präsident der Gesellschaft betreut. Die Ernennungsurkunde erinnert auch daran, daß gar manche andere Seidenweberei während dieser Zeit die Tore für immer schließen mußte, während das Unternehmen in Bloomsburg trotz seiner isolierten Lage prosperierte. Dem fachmännischen Wissen und der unermüdlichen Energie von Jacques Weber sei es zu verdanken, daß die Firma zu einem der führenden Unternehmen der amerikanischen Textilindustrie emporgestiegen sei. Zum Schluß wird dann noch das große Interesse von Jacques Weber für die Förderung der beruflichen Ausbildung im Textilfach gestreift und erwähnt, daß er manchem jungen Mann in den Staaten und auch in der alten Heimat durch seine Freigebigkeit das Studium ermöglicht und ihnen dadurch den Lebensweg geebnet habe.

In Anerkennung dieses reichen Lebenswerkes wurde hierauf Jacques Weber die Würde eines Ehrendoktors der Textilwissenschaften verliehen.

Wir freuen uns über diese Ehrung und gratulieren Dr. Weber recht herzlich zu seiner neuen Würde.

Ergänzend sei noch beigefügt, daß der Gefeierte vor Jahren der Schule im Letten einen wertvollen Check übermittelte und seither Jahr für Jahr einen gewissen Betrag überwiesen hat, um damit einem mittellosen jungen Mann den Lebensunterhalt während der Studienzeit zu erleichtern. Bei der ersten Ueberweisung schrieb er seinem einstigen Lehrer, daß die Zürcherische Seidenwebschule den Grundstein zu seinem erfolgreichen Aufstieg gelegt habe. R. H.

Firmennachrichten

Hermann Koller AG., Aetzerei, Färberei, Appretur, Gais, in Gais. Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Jean Alder infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Dr. Andreas Wegelin, von und in St. Gallen, welcher Einzelunterschrift führt. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Hansruedi Sonderegger, von und in Balgach. Die Kollektivprokura von Walter Graf wurde in eine Einzelprokura umgewandelt.

Weberei Wallenstadt, in Walenstadt. Jakob Heinrich Frey, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden Seine Unterschrift ist erloschen. Karl E. Weber, nun in Uerikon (Zürich), Delegierter, ist zugleich Präsident des Verwaltungsrates und führt nun Einzelunterschrift. Einzelunterschrift wurde erteilt an Carl Weber, nun Vizepräsident. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Margaret von Herwarth-Frey, von Zürich, in Meggen, und Willi Robert Brupbacher, von Wädenswil, in Münchwilen. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

Joh. Laib & Cie. AG, in Amriswil, Wirk- und Strickwarenfabrik. Karl Weber ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An Oskar Lang ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden; seine Prokura ist erloschen; Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Rudolf Laib, von und in Amriswil.

Sintesi SA., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 13 aprile 1962 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: l'acquisto, la vendita, da rappresentanza, l'importazione e l'esportazione die fibre tessili; commercio di materie prime tessili semi lavorate e prodotti finiti; trasformazione e commercio di fibre tessili, nastri pettinati, filati e manufatti. Il capitale sociale è di 50 000 fr. L'amministrazione della società è affidata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 7 membri, attualmente da un amministratore unico